

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **55 (1968)**

Heft 14-15

PDF erstellt am: **21.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Alder & Eisenhut AG Küsnacht ZH

Turn-, Sport- und  
Spielgerätefabrik  
Tel. (051) 90 09 05

## Fabrik Ebnat-Kappel

Sämtliche Geräte nach den  
Vorschriften der neuen  
Turnschule.

Direkter Versand ab Fabrik



# KK

Wir empfehlen uns für die Übernahme von

## Schulpapiersammlungen

Verlangen Sie bitte unsere Preisliste.

**Karl Kaufmann AG**, 3174 Thörishaus BE  
Telefon 88 11 33

## An- und Verkauf von Briefmarken

Neuheitendienst von allen europäischen Ländern. –  
Abonnenten-Service. Große Auswahl in Schweiz, Liech-  
tenstein, Frankreich, Österreich, Vatikan usw.

*W. Trachsel, Briefmarken, 3011 Bern*

Aarberggasse 19, Telefon (031) 22 27 54.



## Pianos, Flügel, Cembali Spinette, Klavichorde

100jährige Berufstradition in der Familie

### Otto Rindlisbacher

8003 Zürich, Dubsstraße 23/26  
Tel. (051) 33 49 98

## Der schönste Schul- oder Vereinsausflug ist die JOCHPASS-WANDERUNG

Route: Sachseln, Melchtal, Frutt, Jochpaß, Engelberg  
oder Meiringen (Aareschlucht)

## Im Hotel-Kurhaus FRUTT Melchsee-Frutt 1920 m ü. M.

essen und logieren Sie sehr gut und preiswert. Herrliche  
Ferien! Neues Matratzen- und Bettenlager. Offerte ver-  
langen! Heimelige Lokale. SJH.

Telephon (041) 85 51 27 Bes.: *Durrer und Amstad*

## MehrVorteile – mehrKomfort



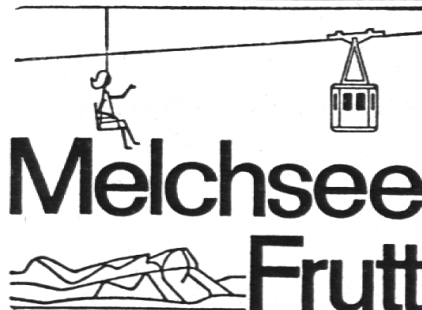
→ mit Aluminium-  
Schreibplatten

- X 15 Jahre Garantie**  
gegen Riss, Bruch, Abblättern und  
Verziehen
- X Vielseitiges Fabrikations-Programm**  
für alle Schulzwecke
- X Seit 1914 Erfahrung im Wandtafelbau**

Wir senden Ihnen gerne den instruktiven  
Bildprospekt, Preisliste und Referenzen.

## Eugen Knobel Zug

Chamerstrasse 115 Telefon 042/4 22 38



(Obwalden)

Luftseilbahn  
1920 m ü. M.

Sessellift  
Balmereggghorn  
2250 m ü. M.

# Melchsee Frutt

dem Jochpaß (Engelberg) und Brüinig-Hasliberg.  
Reiche Alpenflora und Wildtierreservat. Rastplätze an klaren  
Bergseen.

Unterkunft und Verpflegung in gutgeführten Berghäusern.  
Auskünfte und Prospekte durch Betriebsleitung Luftseilbahn  
6067 Stöckalp, Telefon 041 - 85 51 61, oder  
Verkehrsbüro 6061 Melchsee-Frutt.

## Primarlehrer

Zuger Patent  
3 Jahre Praxis  
im Weiterstudium  
sucht Aushilfsstelle  
von Mitte August bis etwa  
Anfang November  
(evtl. Dauer einer RS)  
Anmeldung an Permedia  
Chiffre 397 SS,  
6002 Luzern.

## Schulen von Baar

Eine unserer Primarlehrerinnen wird im Herbst heiraten und deshalb ihre Lehrstelle aufgeben. Wir suchen deshalb

### 1 Primarlehrerin oder -lehrer

für die 2. Primarklasse

Stellenantritt: 21. Oktober 1968

Es besteht die Möglichkeit, im Frühjahr 1969 mit der Klasse in den nächsten Zweijahres-Turnus (3./4. Klasse) zu steigen oder mit einer anderen Klasse einen neuen Turnus zu beginnen.

Auskunft über die Schul- und Besoldungsverhältnisse erteilt das Schulrektorat, Tel. (042) 33 11 11.

Handschriftliche Anmeldungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Photo und ärztlichem Zeugnis sind erbeten an Herrn lic. jur. A. Rosenberg, Schulpräsident, 6340 Baar.

Schulkommission Baar

## Festschrift

aus Anlaß des 75jährigen  
Bestehens  
des Kath. Lehrervereins  
der Schweiz 1967

Herausgegeben vom Katholischen Lehrerverein der Schweiz. 100 Seiten Text, 7 Seiten Register und zahlreiche Photos.

Format 19×17 cm. Brosch. Fr. 4.80.

Druck: Kalt-Zehnder, Buchdruck und Offset, Zug.

Die Festschrift enthält Beiträge von Dr. J. Niedermann, Z. P. J. Kreienbühl, Dr. H. Hürlimann, Prof. Dr. K. Widmer, Dr. Th. Bucher, Dr. H. Krömmer und ein Vorwort von Dr. C. Hüppi, der diese Festschrift als «Magna Charta» des KLVs bezeichnet, da sie «umfassende Standortbestimmung, richtungweisendes Programm und verpflichtendes Bekenntnis in einem» sei.

Ein ausführliches Personen- und Sachregister macht die graphisch sehr ansprechende Broschüre zu einem eigentlichen, unentbehrlichen Handbuch für jedes Vereinsmitglied und die Vereinsarbeit überhaupt.

Die Auflage ist beschränkt. Bestellen Sie daher die Festschrift noch heute direkt beim Zentralsekretariat, Postfach 70, 6300 Zug.

## Lehrerseminar St. Michael Zug

Auf Beginn des Wintersemesters 1968/69 (2. September 1968) oder nach Ablauf der nötigen Kündigungsfrist ist

### 1 Lehrstelle für Mathematik und Physik

zu besetzen.

Erfordernis: abgeschlossene Hochschulbildung  
Besoldung: im Rahmen des Besoldungsgesetzes des Kantons Zug  
Pensionskasse: Kantonale Beamten-Pensionskasse

Interessenten mögen sich bis 10. August 1968 in Verbindung setzen mit der Direktion des Lehrerseminars St. Michael, 6300 Zug, Telefon 042 - 4 09 37.

Zug, 5. Juli 1968

---

**Kantonale Berufsschule Goldau**

An unsere Schule suchen wir einen

**Hauptlehrer für allgemeinbildenden Unterricht**

Lehrauftrag: Deutsch, Staats- und Wirtschaftskunde, Rechnen, Buchführung, evtl. einführendes Zeichnen.

Anforderungen: Primar- oder Sekundarlehrerpatent oder Wahlfähigkeitszeugnis des Biga als Gewerbelehrer für allgemeinbildenden Unterricht.

Besoldung: Nach dem kant. Reglement über die Besoldung der Lehrkräfte an Berufsschulen.

Stellenantritt: 14. Oktober 1968 oder nach Übereinkunft.

Anmeldung: Der handschriftlichen Anmeldung sind eine Darstellung des Lebenslaufes und Bildungsganges, Foto, Schul- und Studiausweise sowie Zeugnisse beizulegen. Anmeldungen sind bis 30. August an das Rektorat zu richten. Der Rektor erteilt auch nähere Auskunft über die Anstellung und den Lehrauftrag (Tel. 041 - 81 77 77).

Schulvorstand der Kant. Berufsschule Goldau

---

Schule von **Gersau** sucht auf den 21. Oktober 1968

**Sekundarlehrer**

für die 1. und 2. Klasse

sowie

**1 Primarlehrer(in)**

Besoldung nach der kant. Verordnung, zuzüglich Ortszulage.

Werbungen sind zu richten an den Schulpräsidenten Leo Camenzind, Telefon 041 - 83 63 38.

---

**Kanton St. Gallen — Lehrerseminar Rorschach**

Am Lehrerseminar Rorschach sind auf Frühjahr 1969 (21. April) zu besetzen:

**eine Hauptlehrstelle für Biologie und Geographie** (evtl. Chemie)

**eine Hauptlehrstelle für Mathematik und Physik**

Die wöchentliche Stundenzahl beträgt 23. Über die Gehaltsverhältnisse und die weiteren Anstellungsbedingungen gibt die Seminardirektion in Rorschach (Tel. 071 - 41 63 31) Auskunft.

Bewerber mit abgeschlossener Ausbildung sind gebeten, ihre Anmeldung mit Lebenslauf und Zeugnissen über Studium und Praxis bis 25. August 1968 dem Kant. Erziehungsdepartement, Regierungsgebäude, 9001 St. Gallen, einzureichen.

St. Gallen, den 28. Juni 1968

**Erziehungsdepartement des Kantons St. Gallen**

---

## Kantonsschule Zug

Auf 19. August 1968 — evtl. nach Vereinbarung —  
ist an der Kantonsschule

### 1 Lehrstelle für Englisch

zu besetzen. Erfordernis: abgeschlossene Hochschulbildung.

Besoldung: im Rahmen des Besoldungsgesetzes.  
Pensionskasse.

Auskunft: Anfragen sind zu richten an den Rektor  
der Kantonsschule. Telefon privat ab 21. Juli (von  
18.00 bis 19.00 Uhr) 042 - 7 55 19.

Anmeldungen: Bewerber mögen ihre handschriftliche  
Anmeldung mit Foto, Lebenslauf und Zeugnis-  
abschriften bis zum 29. Juli dem Rektorat der Kan-  
tonsschule zu Händen des Regierungsrates ein-  
reichen.

Zug, 29. Juni 1968

Erziehungsdirektion des Kantons Zug

---

---

## Gemeinde Lachen am See

An der Primarschule in der Gemeinde Lachen ist  
auf Herbst 1968 die Stelle einer

### Arbeitslehrerin

neu zu besetzen.

Gehalt nach der neuen kantonalen Verordnung über  
die Besoldung der Lehrkräfte. Ortszulage.

Handschriftliche Anmeldungen mit Lebenslauf und  
Zeugnissen sind an den Schulratspräsidenten Dr. H.  
Bruhin, 8853 Lachen, zu richten.

---

---

## Eidgenössische Invalidenversicherung

Die Regionalstelle für die berufliche Eingliederung Behinderter der Kantone St. Gallen,  
Thurgau, Appenzell Außerrhoden und Innerrhoden mit Sitz in St. Gallen sucht

### Berufsberater(in) / Stellenvermittler(in)

Wir wünschen: Gute Allgemeinbildung, Ausbildung in Berufsberatung, Kontaktfähigkeit,  
Verständnis für soziale Fragen, Befähigung für die Eingliederung Inva-  
lider in die verschiedensten Wirtschaftszweige, Sinn für Teamarbeit,  
Stellenantritt 1. Oktober 1968 oder nach Übereinkunft.

Wir bieten: Selbständige, abwechslungsreiche Tätigkeit, gutes Arbeitsklima, Besol-  
dung im Rahmen der Regelung für das Bundespersonal, Fünftagewoche.

Offerten sind mit Zeugnissen, Lebenslauf und Foto bis 31. Juli 1968 an Herrn Edwin Koller,  
Präsident der Aufsichtskommission der IV-Regionalstelle, Regierungsgebäude, 9001 St.  
Gallen, zu richten.

Nähere Auskunft über den Aufgabenkreis erteilt Ihnen gerne der Leiter der IV-Regional-  
stelle St. Gallen, Herr Heinrich Niedermann, Schwalbenstr. 6, St. Gallen, Tel. 071 - 22 26 66.

St. Gallen, den 27. Juni 1968

**Aufsichtsstelle der IV-Regionalstelle St. Gallen**

---

---

## **Mädcheninternat Melchtal OW**

sucht auf den 16. September 1968 eine

### **Sekundarlehrerin**

sprachlich-historischer Richtung

### **Primarlehrerin**

mit Erfahrung an der Oberstufe

Gewünscht wären Interesse und Verständnis für die Internatserziehung und Bereitschaft, auch in der Gestaltung der Freizeit der Mädchen mitzuhelfen. Besoldung nach Abmachung und gemäß dem Lehrauftrag.

Anmeldungen sind zu richten an  
Sr. Präfektin, Institut, 6067 Melchtal

---

---

## **Schule Sachseln**

Wir suchen tüchtige Lehrpersonen ab Schuljahrbeginn: 26. August 1968.

### **1 Lehrerin**

1. Klasse gemischt

### **1 Lehrer/Lehrerin**

4. Klasse gemischt

### **Stellvertretungen:**

#### **1 Sekundarlehrer/in**

5. November 1968 bis 5. Juli 1969

#### **1 Primarlehrer/in**

26. August 1968 bis 2. November 1968

#### **1 Primarlehrer/in**

2. September 1968 bis 30. September 1968

Die Besoldung ist neu geregelt. Bisherige Dienstjahre werden angerechnet.

Ihre Bewerbung wollen Sie richten an:

Schulratspräsidium Sachseln, Telephon 041-85 18 30  
oder Gemeindeganzlei Sachseln Tel. 041-85 14 52.

---

---

## **Kanton Freiburg**

Für die deutschsprachigen Schulen unseres Kantons suchen wir auf Beginn des neuen Schuljahres, 1. September 1968, verschiedene

### **Primarlehrerinnen und Primarlehrer**

Auskunft über Anstellungs- und Besoldungs-Verhältnisse erteilt die Erziehungsdirektion. Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind ebenfalls an die Erziehungsdirektion Freiburg, 1700 Freiburg, zu richten.

**Erziehungsdirektion des Kantons Freiburg**

---

---

Die Schweizerschule in **Bogotá** (Columbien) sucht auf Schulbeginn, 1. Oktober 1968

**1 Lehrer für Französisch**

(bachot supérieur)

**1 Primarlehrerin**

für 1. und 2. Klasse

**1 Primarlehrerin**

für 3. bis 5. Klasse

**1 Lehrer für Deutsch**

(Primar- oder Sekundarlehrer)

**1 Lehrer für Gesang- und Instrumentalunterricht**

Unterrichtssprache am Colegio Helvetia ist Französisch. Die Bewerber sollten französischer Muttersprache oder Deutschschweizer sein, die die französische Sprache beherrschen.

Vertragsdauer wenigstens zwei Jahre. Anschluß an die Eidg. Personalversicherungskasse. Gute Besoldung.

Nähere Angaben sind gegen schriftliche Anfragen erhältlich beim Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandsschweizerschulen, Alpenstr. 26, 3000 Bern. Diesem sind auch Bewerbungen einzureichen unter Beilage von Lebenslauf, Abschrift oder Fotokopie der Zeugnisse, Foto und Liste der Referenzen.

---

Die aufstrebende Fricktalergemeinde Möhlin sucht einen

**Primarlehrer für die Mittelstufe**

Besoldung nach kantonaler Verordnung plus Ortszulage. Gleichzeitig sucht die römisch-katholische Kirchgemeinde Möhlin einen

**Organist**

im Nebenamt mit zusätzlicher Besoldung.

Anmeldungen sind erbeten an: E. Wolleb, äußerer Fuchsrain 1312, 4313 Möhlin AG, Tel. 061-88 16 94.

---

---

**Kinderheim St. Benedikt, Hermetschwil AG**

Wir suchen auf Ende August oder nach Übereinkunft einen heilpädagogisch ausgebildeten

**Lehrer**

für die 5./6. Klasse unserer Hilfsschule (JQ 75-90).

Besoldung:

Fr. 16 800.— bis Fr. 23 400.—, 2. Maximum Fr. 25 600.— plus z. Zt. 4,5 % Teuerungszulage, plus Familien- und Kinderzulage, plus Fr. 800.— bis Fr. 1500.— Heimzulage.

Für verheirateten Lehrer kann zu günstigen Bedingungen eine 4-Zimmer-Wohnung zur Verfügung gestellt werden:

Anfragen und Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind an die Heimleitung zu richten. Telefon 057 - 7 14 72.

---

---

**Heilpädagogische Sonderschule Döttingen**

Für die Mitarbeit an unserer Tagesschule suchen wir eine

**Hauswirtschaftslehrerin**

eventuell Kindergärtnerin mit Freude am Kochen

Die Schule ist in einem Privathaus mit Garten eingerichtet. Samstag ganzer Tag frei.

Die Besoldung ist kantonal geregelt.

Stellenantritt: 12. August oder nach Vereinbarung, spätestens 21. Oktober 1968.

Anmeldungen sind zu richten an den Präsidenten der Schulpflege 5312 Döttingen.

---



Das Knabeninstitut Montana Zugerberg sucht auf Anfang September 1968 (eventuell später) einen

### **Sekundarlehrer**

für die Fächer Deutsch, Französisch, Englisch und Geschichte.

Anmeldungen mit Lebenslauf, Foto und Zeugnisabschriften mögen der Direktion des Institutes (6316 Zugerberg) eingereicht werden.

---

### **Gemeinde Schattdorf**

Auf den Herbst-Schulanfang (26. August 1968) suchen wir einen

### **Sekundarlehrer(in)**

für die erste Sekundarklasse gemischt (evtl. auch Aushilfe bis Ostern 1969 möglich)

Auf Wunsch sind wir bereit, Fächerteilung vorzunehmen.

Die Besoldung richtet sich nach der kantonalen Verordnung.

Bitte sich melden an das Schulpräsidium Schattdorf, 6467 Schattdorf, z. Hd. Herrn Oskar Scheiber, unter Beilage sämtlicher Abschlußzeugnisse (Tel. privat 044 - 2 48 74 oder Kanzlei 044 - 2 13 49).

---

### **Einwohnergemeinde Unterägeri**

#### **Schulwesen - Stellenausschreibung**

Es wird folgende Stelle zur Bewerbung ausgeschrieben:

#### **1 Primarlehrerin oder Primarlehrer**

für die 4. Primarklasse

Stellenantritt: 19. August oder 21. Oktober 1968.  
Besoldung laut Besoldungsreglement, Lehrerpensionskasse. Bewerberinnen oder Bewerber mögen ihre Anmeldung mit Lebenslauf und Zeugnissen raschmöglichst dem Schulpräsidenten, Herrn Kaspar Spielhofer, Prokurist, 6314 Unterägeri, einreichen.

Unterägeri, 25. Juni 1968

die Einwohnerkanzlei

---

### **Gemeinde Riemenstalden, Schwyz**

Für alle Primarschulklassen, 12 bis 15 Kinder, suchen wir

### **Primarschullehrer(in)**

Herbstschulbeginn, Schuljahr von Mitte September bis Mitte Juni, Schulhaus bei der Kirche, freie Wohnung, Besoldung nach kant. Lehrerbesoldungsgesetz.

Bewerbungen sind erbeten an den Schulpräsidenten, Herrn Josef Gisler, Posthalter, 6452 Riemenstalden, Telefon 043 - 9 17 21.



Die Schweizerschule in **Singapore** sucht für das Schuljahr 1969/70 mit Stellenantritt am 1. Mai 1969 einen

### **Sekundarlehrer**

schweizerischer Nationalität deutscher Muttersprache. Schulsprache ist deutsch. Englischkenntnisse sind notwendig. Der Sekundarlehrer hat alle Fächer zu erteilen. Lateinkenntnisse sind erwünscht. Zudem sollte er auch gewillt sein, am Anfang noch die 6. oder 5./6. Klasse der Primarschule zu führen.

Besoldung nach den Richtlinien des Eidg. Departements des Innern. Anschluß an die Eidg. Personalversicherungskasse. Vertragsdauer 3 Jahre, bei freier Hin- und Rückreise.

Nähere Auskünfte sind gegen schriftliche Anfrage erhältlich beim Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandschweizerschulen, Alpenstr. 26, 3000 Bern. An dieses sind auch Bewerbungen einzureichen unter Beilage von Lebenslauf, Abschrift oder Fotokopie von Zeugnissen, Foto und Liste der Referenzen.

### **Die Gemeinde Schwyz**

sucht auf den 21. Oktober 1968 für die Schule Ibach-Schwyz

#### **Primarlehrer(in)**

für eine dritte gemischte Klasse

#### **Primarlehrer**

für die fünfte Klasse Knaben.

Besoldung nach der kantonalen Verordnung zuzüglich Ortszulage.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen inklusive Foto sind erbeten an den Schulratspräsidenten der Gemeinde Schwyz, Herrn Josef Lenzlinger, Schmiedgasse, 6430 Schwyz, Telefon 043 - 3 32 78, der auch weitere Auskünfte erteilt. Der Schulrat

### **Gemeinde Visp**

### **Schulwesen — Bekanntmachung**

#### **Schaffung einer Schuldirektion für sämtliche Gemeindeschulen von Visp**

Die Gemeindeverwaltung schreibt hiermit die Stelle eines

#### **Schuldirektors der Gemeinde Visp**

zur öffentlichen Bewerbung aus.

Die Schuldirektion umfaßt die Betreuung **sämtlicher Gemeindeschulen**.

Das Statut und das Pflichtenheft richten sich nach den Bestimmungen des Staatsratsbeschlusses vom 16. November 1964. Das Pflichtenheft kann auf der Gemeindeganzlei eingesehen werden.

Die Bewerber müssen Inhaber eines Lehrdiploms als Sekundar- oder Mittelschullehrer oder eines gleichwertigen Studiausweises sein und praktische Erfahrungen im Unterricht besitzen.

Bewerbungen mit Lohnbegehren sind schriftlich bis zum 27. Juli 1968 an die Gemeindeverwaltung zu richten.

Visp, den 24. Juni 1968

**Die Gemeindeverwaltung**

## Ferienheime für Sommerferien Landschulwochen Skisportwochen Juli bis August

Noch einige günstige Termine frei, zum Beispiel:

**Sedrun frei 24. 7. bis 4. 8. 1968 – Marmorera (Graubünden) frei bis 15. 7. 1968 – Rueun (Graubünden) frei ab 28. 7. 1968 – Flumserberge frei 10. 8. bis 24. 8. 1968.**

Heime für Selbstkocher oder mit Pension. – Verlangen Sie Liste der freien Termine mit Angebot.

### Landschulwochen

Für Termine außerhalb der Hochsaison stellen wir unsere gut ausgestatteten Heime zu sehr günstigen Bedingungen zur Verfügung. Miete ab Fr. 2.50, Vollpension ab Fr. 11.–. Keine Massenlager, Zimmer zu 2 bis 6 Betten, meist 2 Aufenthaltsräume, gute sanitäre Einrichtungen. Viel Stoff für Klassenarbeit in den jeweiligen Gebieten.

Heime in Rona und Marmorera am Julierpaß, Saas-Grund und Almagell, Piz Mundaun ob Ilanz, Schuls-Tarasp, Kandersteg, Bettmeralp u. a. m.

### Skisportwochen 1969

Ab Ende März senden wir Ihnen gerne die Liste freier Termine Winter 1969. Weitere Unterlagen senden wir Ihnen gerne zu. – Rufen Sie uns an oder schreiben Sie an:



Dubletta-Ferienheimzentrale  
Postfach 41, 4000 Basel 20

Telephon (061) 42 66 40

Montag bis Freitag  
8.00–11.45 und 13.45–17.30 Uhr



### Kirchenglocken-Läutmaschinen

Pat. System MUFF. Neuestes Modell mit automatischer Gegenstromabbremmung, praktisch geräuschlos funktionierend. 45jährige Erfahrung.

Johann Muff AG, 6234 Triengen  
Telephon (045) 3 85 20

Auch Ihnen ermöglicht die anerkannt reelle

## E h e a n b a h n u n g

sorgfältige, freie Partnerwahl. Lehrer haben bei uns viele Chancen!

Gebühr nur Fr. 70.–. Der Prospekt wird Ihnen gegen Porto neutral und unverbindlich gesandt.

«Katholischer Lebensweg»

9302 Kronbühl b. St. Gallen oder 4000 Basel, Fach 91

### Einsame Erzieher sind gehemmte Erzieher

das werden Sie sicher auf Schritt und Tritt beobachten können.

### Befreien Sie sich aus der Einsamkeit

Nutzen Sie dabei meine Erfahrung in seriöser, diskreter, lebensnaher und erfolgreicher katholischer *Eheanbahnung*.

«ECHO»-Institut für Eheanbahnung und Eheberatung, Postfach 54, 5001 Aarau

Telephon (064) 45 11 26.



## RETO-Heime

### Ski-, Schul- und Ferienkolonieheime

St. Antönien (Prättigau), Davos-Laret, Tschier (Nationalpark).

Jedes Haus speziell für Kolonien eingerichtet und ideal gelegen! Kleine Schlafzimmer, heimelige Aufenthaltsräume, Duschen, Spielplätze usw. Vernünftige Preise, Selbstkocher oder Pension nach Wunsch. Genaue Hausbeschreibungen durch RETO-Heime, 4451 Nußhof BL, Telephon (061) 38 06 56, 85 27 38.



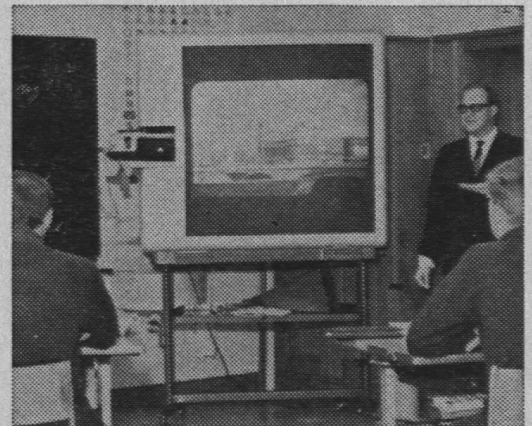
### Seminar für Angewandte Psychologie Zürich

Studienrichtungen: Berufsberatung, Betriebspsychologie, Erziehungsberatung und Jugendpsychologie, Psychologische Diagnostik, Schulpsychologie.

Sechsemestrige Ausbildung in Angewandter Psychologie mit Diplomabschluß

Beginn der Semester jeweils Ende April und Ende Oktober.

Nähere Auskunft und detaillierte Programme sind erhältlich durch das Sekretariat, Zeltweg 63, 8032 Zürich, Telefon 051 - 32 16 67.



Sie sollten sich über die

*Scolar*

**Hellraumprojektion  
informieren!**

**Verlangen Sie kostenlos unsere  
Bulletins.**

**BRAHA GmbH, Ferrachstraße 63  
8630 Rüti-ZH, Tel. (055) 4 34 94**

AZ 6300 Zug

Herrn  
W. Abächerli-Steudler, Lehrer  
6074 Giswil

**Wolfgang Langer**  
**Schriftauslegung im Unterricht**

Band 1, 188 Seiten, Brosch. Fr. 9.80. Dieser Band will eine Hilfe in dem zur Zeit dringend geforderten Werk einer Erneuerung der Bibelkatechese sein.

**Günter Stachel**  
**Bibelkatechese 1968**

Band 2, 150 Seiten, Brosch. Fr. 9.80. Dieser Band bietet die konkrete Gestalt zeitgemäßen Bibelunterrichtes in zwölf Einzelkatechesen, die von verschiedenen Katecheten gehalten wurden.

**Wolfgang Trilling**  
**Vielfalt und Einheit im NT**

Band 3, zirka 180 Seiten, Brosch. zirka Fr. 9.80 (Erscheint im September). Der Autor zeigt auf, wie die Vielfalt des NT auch die biblische Verkündigung und Unterweisung zu bestimmen hat.

**Klemens Tilmann**  
**Staunen und Erfahren als Wege zu Gott**

Band 4, zirka 180 Seiten, Brosch. zirka Fr. 9.80 (Erscheint im September). Glaubensunterweisung setzt gläubige Erfahrung voraus, deren Anfang oft das Staunen über Gottes Werk ist. Der Autor geht hier einem Grundproblem religiöser Erziehung nach.

**Wilhelm Gössmann**  
**Wörter suchen Gott**

Band 5, zirka 180 Seiten, Brosch., zirka Fr. 9.80 (Erscheint im September). Dieser Band handelt über die Gebetserziehung, die allgemein als eine der wichtigsten Aufgaben der religiösen Erziehung angesehen wird.

**Die Reihe wird fortgesetzt.**

# „Unterweisen und Verkünden“

Die neue Schriftenreihe zur Katechetik und Jugendpastoral.

Herausgegeben von Günter Stachel und Klemens Tilmann.

## bei Benziger

(Ausschneiden und auf Postkarte kleben)

### Bestellschein

Ich bestelle aus dem Benziger-Verlag, 8840 Einsiedeln, durch die Buchhandlung

\_\_\_ Ex. Langer, Schriftauslegung im Unterricht

\_\_\_ Ex. Stachel, Bibelkatechese 68

\_\_\_ Ex. Trilling, Vielfalt und Einheit im NT

\_\_\_ Ex. Tilmann, Staunen und Erfahren als Wege zu Gott

\_\_\_ Ex. Gößmann, Wörter suchen Gott

an folgende Adresse

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

(Schweizerschule)